



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

Eine treffliche Weihnachtsgabe.

---



## Eine treffliche Weihnachtsgabe.

Von einem langjährigen Leser des „Vergißmeinnicht“ und des Missionskalenders geht uns folgende Zuschrift zu:

Gegenwärtig weiß man tatsächlich nicht, wie man liebe Bekannte zu Weihnachten mit einer Gabe erfreuen soll. Da dürfte vielleicht manchem mein Rat willkommen sein. Schon seit Jahren kaufe ich mehrere Exemplare des Mariannahiller Missionskalenders und schenke sie Weihnachten meinen Bekannten. Ich verfolge dabei einen doppelten Zweck; einmal unterstütze ich die Mission und zum andern biete ich meinen Bekannten eine willkommene Gabe. Der Kalender der Mariannahiller bietet neben wirklich prächtigen Erzählungen sehr viel Belehrendes und für alle Stände Wissenswertes. Er führt uns in alle Länder des Erdkreises und zeigt uns, wieviele die Missionare, diese Pioniere Gottes und der Kultur, leisten. Oft schon, wenn Sorgen mich niederdrücken wollten, griff ich zum Kalender, und der Mut, mit dem die Missionare ausharren, gab mir selbst wieder Ansporn, freudig Kreuz und Sorgen auf mich zu nehmen. — — Das Gleiche gilt auch vom „Vergißmeinnicht“, es sollte in keiner Familie fehlen, weil es un- gemein erzieherisch wirkt. Auch für meine Kinder möchte ich das „Missionsglöcklein“ nicht mehr missen. Oft schon war es mir ein Hilfsmittel bei der Erziehung meiner Kinder. Besonders, wenn es galt, sie ans „Entsagen“ zu gewöhnen. — — — Dielmals danke ich der Redaktion für den Einblick, den sie mir in das Manuskript des Kinderkalenders gewährte. In der Tat ein trefflicher Gedanke, den lieben Kindern eine solche Gabe zu bieten. Nichts ist vergessen. Belehrung, Scherz und Ernst, alles ist vertreten. Die kurzen Lebensbeschreibungen der Heiligen jeweils neben dem Kalendarium, stellen eine wertvolle Legende dar. Ich freue mich wirklich, bis ich den Kinderkalender, den „Glöcklein-Kalender 1924“ in Händen habe. Zum Schlusse möchte ich noch betonen, daß ich jedesmal den Mut bewundere, mit dem die Mariannahiller Mission in dieser schweren Zeit alles aufbietet, um ihren Freunden Gediegenes zu bieten, und wie sie es versteht, sich neue Freunde zu erwerben usw.

Diesem Schreiben hat die Redaktion nur den einen Wunsch hinzuzufügen, es möchten recht viele die Gelegenheit benützen, sich ein treffliches Weihnachtsgeschenk zu sichern und auf ihrem Gabentisch möchte der „Missionskalender 1924“ und der „Glöcklein-Kalender 1924“ nicht fehlen. Zu beziehen sind beide bei unsern Vertretungen oder von unserer Missionsdruckerei St. Joseph, Reimlingen (bayer. Schwaben).